

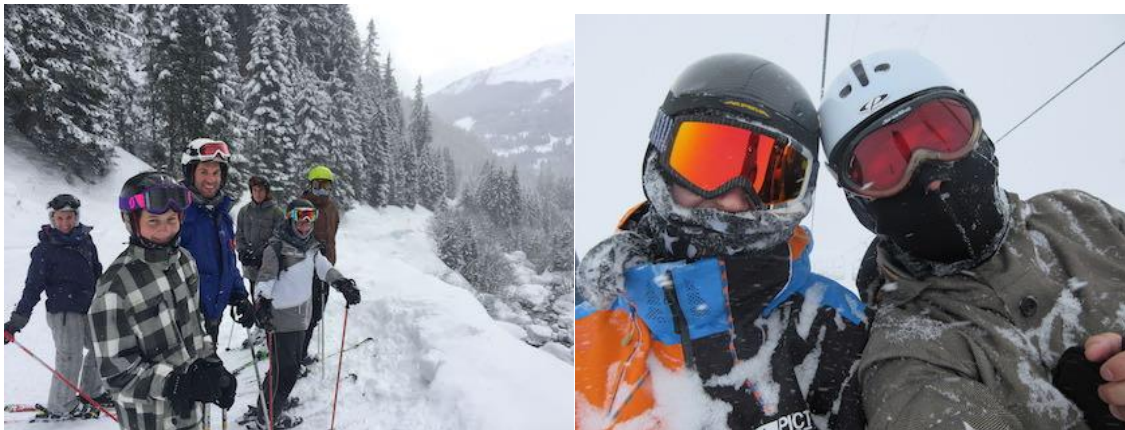
Tagesbericht

Montag, 11.2.2018

Mit schönen Handorgelklängen, Waschbrettbegleitung und Gesang vom Leiterteam wurde der Tag um 07.15 eingeläutet. Um 7.30 Uhr stand ein herzhaftes Frühstück zur Stärkung bereit. Mit dem Bus ging es durch das Schneegestöber Richtung Madrisa Talstation.



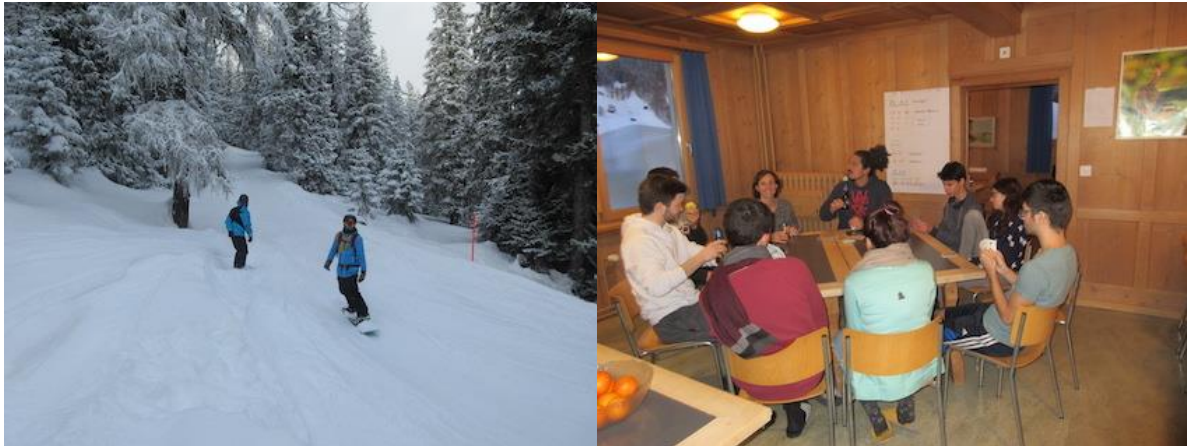
Nach einer kurzen Gondelfahrt und anschliessend einem wilden und spannenden Pferderennen zum Einwärmen waren wir bereit, das erste Mal für diese Woche, die Bretter anzuschlappen. Der erste Tag stand klar unter dem Motto „Powder-Day“. Dank dem vielen Schnee, den es über Nacht gegeben hatte, lag eine wunderschöne Schicht davon auf der Piste und trotz der eingeschränkten Sicht machte es nach anfänglichen Unsicherheiten richtig Spass.



Nach einigen Abfahrten und „Plättlern“ in den Schnee fuhren wir zurück zum Lagerhaus, wo wir uns mit einer feinen Tomatensuppe stärkten... Der Schnee war nicht sonderlich nahrhaft... Aufgewärmt und wieder voller Energie ging es mit der Gotschna-Bahn hinauf in die Sonne. Bei windigen und kühlen -17°C bot sich uns die Gelegenheit, auf den schönen Pisten einige technische Sachen anzuschauen oder unter anderem ein bisschen Walzer zu tanzen.



Die Zeit verging wie im Flug und als wir den Berg noch einmal mit dem Sessellift erklimmen wollten, mussten wir mit Schrecken feststellen, dass es bereits 16:00 Uhr war und der Lift schon abgestellt hatte. So blieb uns nichts anderes übrig, als die Talabfahrt durch die märchenhaft verschneiten Wälder bis direkt vor's Lagerhaus zu genießen...



Das Nachessen war fast noch besser als am Sonntag und wurde wiederum von einem leckeren Dessert versüsst. Danach tauschte sich das Klosters-Team 2018 wie jeden Tag im Plenum aus und durfte stolz feststellen, dass bereits nach einem Tag der Wert 9 auf einer 10er Skala erreicht war. An dieser Stelle seien nur ein paar Punkte, wie dieser Wert locker erreicht wurde...(alle pünktlich aufgestanden, Küchendienst fast perfekt erledigt, Abfall ordnungsgemäss getrennt und entsorgt, Zimmer ordnungsgemäss hinterlassen, Nachtruhe eingehalten, alle mit Skiabo, alle den ganzen Tag mit Topeinsatz dabei, ohne nur einmal „weinerlich“ zu werden, obwohl das Wetter kalt und garstig war, mit guter Stimmung und Humor unterwegs, jeden freien Moment für Spielrunden ausgenutzt, höflicher und anständiger Umgang untereinander, unfallfrei und die FIS-Regeln beachtend unterwegs, lernwillig usw.) Man wird mit Aufzählen gar nicht mehr fertig. Es dürfte schwierig werden, die 9 noch um einen halben bis gar zu einem Punkt nach oben zu bringen...
Anschliessend wurde der Tagesbericht von der Gruppe Snowboard Prof in Angriff genommen, Tagesanalysen innerhalb der Gruppen gemacht, bevor Chrigi und Sascha noch einen Salsa Kurs lancierten, der, je länger der Abend dauerte, sich zu einer kleinen Party entwickelte...

